Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 32 (1970)

Heft: 2

Rubrik: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus den Sektionen

Thurgauischer Traktorverband

Generalversammlung in Weinfelden

Der Präsident konnte eine sehr grosse Zahl Mitglieder und Gäste begrüssen. Aus anderen Sektionen waren Delegationen von Zürich, Schaffhausen, St. Gallen und Lichtenstein anwesend.

Laut Jahresbericht war der Verband auch dieses Jahr wiederum sehr tätig. Rund 400 Burschen und Mädchen besuchten die Traktorführerkurse mit anschliessender Prüfung. An die 100 Mitglieder benutzten den Traktorunterhaltskurs auf Arenenberg, 70 Traktoren wurden zur prophylaktischen Prüfung allfälliger Mängel an dezentralisierten Orten vorgeführt. Diese Zahl dürfte in Zukunft noch steigen, denn früh erkannte Fehler und Mängel schützen vor Aerger und allzugrossen Rechnungen. Auch die vier Kurse für den Unterhalt der Landmaschinen fanden grosses Interesse.

Bei dieser Gelegenheit dankte der Vorsitzende der Schule Arenenberg für die Ueberlassung der Demonstrationsräume, den Schulgemeinden für die Schulzimmer und den Kursleitern für ihre Arbeit. Einen herzlichen Dank richtete er auch an das kantonale Verkehrsamt und Polizeikommando.

Vor der Getreideernte wurde eine gutbesuchte Tagung für Mähdrescherbesitzer und Getreidebauern durchgeführt.

Die Vermittlung von Batterien, Ladegeräten, Traktor- und Autoketten usw. erreichte eine Summe von zehntausend Franken, was den Mitgliedern erhebliche Einsparungen brachte. Eine Fahrt «ins Weisse» und die Reise nach Norddeutschland fand Begeisterung.

Die Jahresrechnung erzeigt einen erfreulichen Vorschlag von Fr. 12'000.—. Die Ausgaben betrugen Fr. 88'000.—. Ihre Hauptposten sind: Verbandsbeiträge Fr. 27'000.-, Kurse und Demonstrationen Fr. 9'000.—, Treibstoffrückvergütung an die Mitglieder Fr. 20'700.—. Bei den Einnahmen sei der Posten Treibstoffvergütung von Fr. 43'000.— genannt. Es wurde von 8 Vertragslieferanten für 2 Jahre erbracht.

Ohne diesen schönen Zustupf könnte der Jahresbeitrag nicht auf nur Fr. 12.— gehalten werden, es sei denn, das Kurs, Kontroll- und Demonstrationswesen würde wesentlich eingeschränkt oder verteuert. Der Präsident dankte den verschiedenen Firmen und munterte die Mitglieder zur Bezugstreue auf.

Im kommenden Jahr sind zur Durchführung vorgesehen: 1) Dezentralisierte Kurse für jugendliche Traktorführer. Die Lehrerschaft ist verpflichtet, hiezu die Schüler vom Unterricht zu dispensieren. 2) Kurse für den Unterhalt von Traktoren. 3) Kontrollaktionen. 4) Kurse über Funktion, Handhabung und Pflege der Motorsägen, sowie 5) Kurse und Demonstrationen über Unfallverhütung.

Auch die Vermittlung von Bedarfsartikeln wird weiterhin getätigt. Diesen Winter findet wiederum «eine Fahrt ins Weisse» statt und im März wird eine Fahrt nach Paris an die grosse Landmaschinenausstellung per Bahn und Flugzeug durchgeführt. Für besonders reiselustige ist eine Reise nach Afrika vorgesehen.

Am Schluss der Versammlung verdankte Bauernsekretär Nationalrat H.-P. Fischer namens des landw. Kantonalverbandes die grosse Arbeit und Aktivität zur Bildung der Bauernjugend und des Bauernstandes allgemein. Er forderte die Anwesenden auf, bei der Zuckervorlage ein überzeugtes Ja einzuwerfen.

Anschliessend referierte Herr Häsler von der thurg. Automobilkontrolle über die neue techn. Verordnung des SVG. Die Ausführungen wurden mit Lichtbildern ergänzt.

Für den Traktorführer sind die wesentlichsten Neuerungen folgende: Höchstgeschwindigkeit nunmehr 25 km/h (statt 20).

Das Mitführen von Pannendreieck und Holzkeil wird obligatorisch erklärt. Wie ein Sprecher meinte, könnten sich hiezu die ausgedienten Ledertaschen der Kavallerie sehr gut eignen. J.D.

Traktorverband St. Gallen

32. Jahresversammlung in Wattwil

Weit über hundert Mitglieder des kantonalen Traktorbesitzer-Verbandes fanden sich am 3.1.70 zur Jahresversammlung in Wattwil ein. Präsident G. Ammann, Gossau, konnte als Gäste den Chef der Motorfahrzeugkontrolle St. Gallen, W. Baumann, sowie Delegationen der Sektionen Thurgau, Zürich, Schaffhausen und Liechtenstein begrüssen.

Einleitend zu den sehr speditiv abgewickelten Jahresgeschäften gedachte die Versammlung des verstorbenen ehemaligen Vorstandsmitgliedes Viktor Jung, Gossau. In seinem Jahresbericht führte der Präsident u.a. aus, dass in 16 Ortschaften Fahrkurse durchgeführt wurden (Mindestalter 14 Jahre). 480 Kandidaten und Kandidatinnen besuchten die Kurse und stellten sich der Prüfung. Durchgefallen sind nur 22 oder 4,5 Prozent. Mit der Waadt-Unfall-Versicherung schloss der Verband einen Vertrag ab, wonach sich die Mitglieder und deren Angehörige für ein Taggeld versichern können, und zwar zu sehr günstigen Bedingungen. Die Jahresrechnung schliesst bei Einnahmen von 45 274 Fr. und Ausgaben von 45 177 Fr. mit einem Vorschlag von 70 Fr. ab, das Vermögen erhöhte sich auf 33 379 Fr. Der Mitgliederbeitrag wird auf der bisherigen Höhe belassen.

In seiner kurzen Ansprache lobte der Chef der Motorfahrzeugkontrolle, W. Baumann, die vorzügliche Zusammenarbeit des Traktorverbandes mit seiner Amtsstelle und er dankte dem Verband für sein Wirken zugunsten der Verkehrssicherheit.

Am Nachmittag hielt Dr. Albert Bäni, Ing. agr., Münchwilen, einen interessanten Vortrag mit dem Thema:

Die Landwirtschaft gestern und heute, im Wandel der Zeit.

Dr. Bäni legte seinen Betrachtungen die Zeit, wie sie Jeremias Gotthelf in seinen Büchern beschrieben hat, zugunde. Er verstand einleuchtend darzulegen, dass damals den Menschen die gleichen Aufgaben gestellt waren wie heute, sie hatten weitgehend die gleichen Probleme zu lösen wie wir. Was sich grundlegend geändert hat, das sind die Mittel.

Die Umgebung des heutigen Bauernbetriebes hat sich gewaltig gewandelt. Er wird von der Industrie immer mehr eingeengt. Er findet keine Arbeitskräfte mehr. Die Jungen wandern ab. Dem Bauer bleibt nur die Mechanisierung übrig. Er muss je länger je mehr zeitgemäss und rationell arbeiten, denn die Maschinen bringen

Kauf und Verkauf

In jedem Dorf
sind Traktorhalter anzutreffen, die unserer Organisation noch nicht angeschlossen sind. Mitglieder, bewegt diese zum Beitritt in die betreffende Sektion, oder meldet wenigstens ihre Adresse dem Zentralsekretariat des Schweiz. Traktorverbandes in Brugg, Postfach 210. Besten Dank

Handwinden zum abheben und aufhängen von Ladebrücken, Jauchefässern etc. ab **Fr. 80.–.**
Mit genauer Montageanleitung.
Postfach 85, Buchs SG
oder vormittags
Telefon 085 - 6 44 26

Zu kaufen gesucht
Raupen-Traktoren
Cletrac-Oliver.
Jede Grösse und Zustand.
Hercules Diesel-Motoren
4 + 6 Zylinder.
E. Schmid, 8712 Stäfa ZH
Transporte
Tel. 051/74 42 71 oder 055/44 9 86

Wir suchen
Occasions Steyr-Traktoren
spez. Typen 188, 190.
Gebr. Kull, 5702 Niederlenz

Gesucht auf März/April 1970
3—4 Traktorfahrer
auf Raupentraktoren. Werden angelernt (für Einsatz Schweiz + Deutschland), hoher Lohn.
E. Schmid, 8712 Stäfa ZH
Transporte
Tel. 051/74 42 71 oder 055/44 9 86

Mehrkosten, die durch höhere Erträge ausgeglichen werden müssen. Die Technik auf dem Bauernhof ist als Freund zu bejahen, doch nur unter der Voraussetzung, dass sie nutzbringend angewendet und ins Betriebsganze eingefügt werden kann. Die Maschine kann nur das leisten, was vorher an Kraft oder Energie hineingesteckt wurde. Die Mechanisierung hat ihren Siegeszug in der Feldwirtschaft begonnen, bei den saison- und wetterbedingten Arbeiten. Bald wurde aber auch die Haus- und Hofwirtschaft erfasst.

Die Technik machte aber nicht halt bei den Arbeitserleichterungen, sondern trug zu einer enormen Produktionssteigerung bei. Sehr bald kam die Ueberproduktion, wie wir sie zur Genüge kennen (Obstbau, Milch).

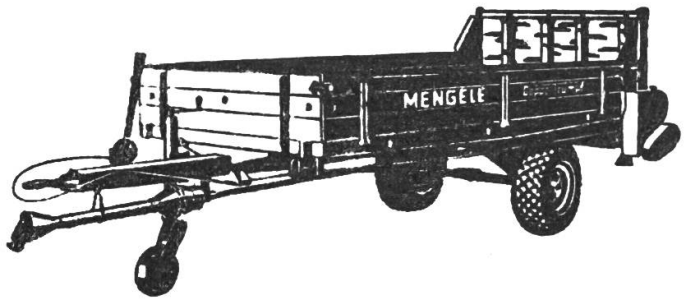
Abschliessend bemerkte der Referent, wir seien heute wie auf einer Reise an einem Wegweiser angelangt, wir sollten hier innehalten und uns besinnen, in welche Richtung wir gehen wollen. Strukturwandel werde es immer geben, doch dürfe man sich von der Technik nicht beherrschen lassen.

Z.

MENGELE

BENÖTIGEN SIE EINE

Mistzettmaschine?



Dann verlangen Sie Material, das sich bewährt hat. Nur die Beste ist gut genug. Wählen Sie deshalb eine MENGELE!

Die meistgekaufte Europas und der Schweiz.

Sie wird Ihnen höchste Befriedigung geben.

Jetzt **2 neue Modelle:**

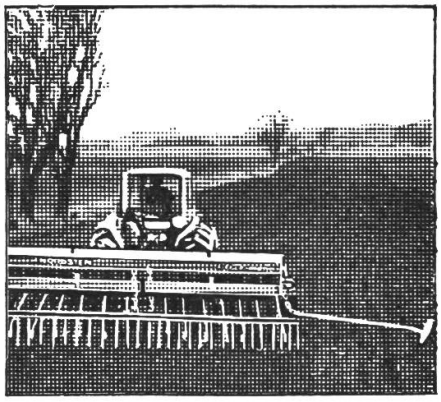
Typ E (Export), noch billiger.
Typ ES 20 G, Tiefgangausführung, für Bergbauern.

Mehr als 20 Modelle und Ausführungen stehen zur Verfügung (auch mit Triebachse und Zweiachser), was jedem Anspruch gerecht wird, und weiter der neue **Typ 21 K kombiniert** als Ladewagen mit Pick-up vorne.

Verlangen Sie unverbindlich Prospekte und Preislisten, auch über **Mistladekrane,** stationär u. fahrbar (Seilzug u. hydraulisch).

ROBERT FAVRE PAYERNE

Telefon (037) 61 14 94



Nordsten **Lift-o-matic**

Die automatische Sämaschine

Automatisches Heben und Senken der Schare, unabhängig der Laufräder.
Automatischer Spuranzeigerwechsler.
Automatische Getriebeausschaltung bei gehobener Maschine.

NORDSTEN, die modernste Sämaschine

Verlangen Sie Prospekte, Referenzen oder Vorführung.
Melden Sie sich unverbindlich bei der Generalvertretung

GRIESSER Maschinen AG

8450 Andelfingen 1 ZH

Tel. (052) 41 11 22 und 41 11 23